

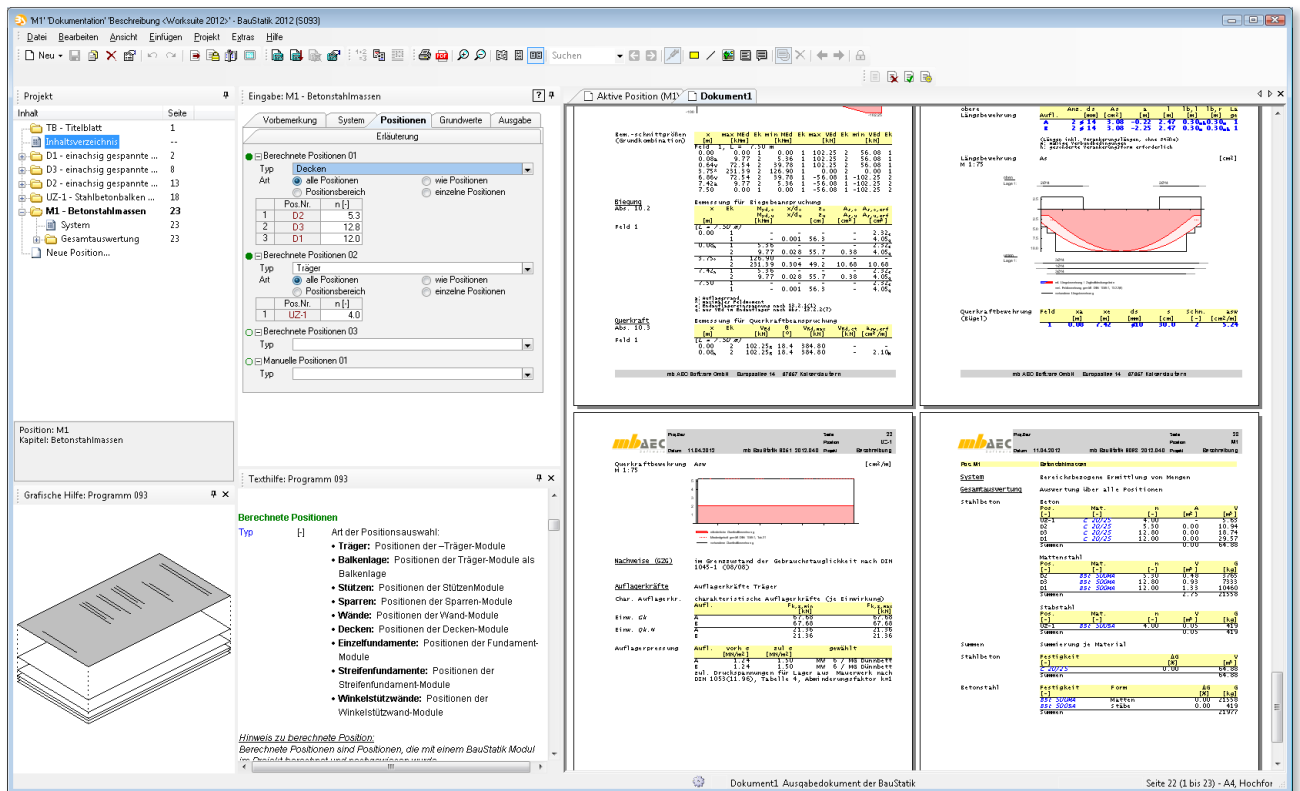
Dipl.-Ing. Sascha Heuß

Betonstahlmassen automatisch ermitteln

i Leistungsbeschreibung des Vorgänger-Moduls
JETZT: S041.de Mengenermittlung für wesentliche Tragglieder

Leistungsbeschreibung des BauStatik-Moduls S093 Mengenermittlung für wesentliche Tragglieder

Ergänzend zu den Nachweisen der Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit ist die Massenermittlung für tragende Bauteile eine wesentliche Aufgabe des Tragwerksplaners. Den größten Arbeitsaufwand erfordert hier die Abschätzung der Betonstahlmassen. Für die Haupttragglieder (Platten, Balken, Stützen und Fundamente) erhält das Modul S093 eine Leistungserweiterung und unterstützt ab sofort auch die automatische Ermittlung der Betonstahlmassen.



Berechnungsgrundlagen

Bewehrungswahl der Module

Diejenigen Module, die eine automatische Bewehrungswahl integriert haben, stellen die Berechnungsgrundlagen für das Modul S093 zur Verfügung. Die Grundregel hierbei lautet: Es wird die Bewehrung für die Massenermittlung zur Verfügung gestellt, die auch in der Bewehrungswahl des Moduls ausgegeben wird. Zuschläge für Übergreifungslängen, Abstandhalter und Montageeisen werden vom Anwender selbst ergänzt.

Manuelle Bewehrungspositionen in S093

Bewehrungsmassen, die nicht von den Modulen berücksichtigt werden, können abhängig von der Genauigkeitsanforderung im Modul S093 ergänzt werden. Durch Anlegen eigener Bewehrungspositionen können die Bewehrungsmassen über die Flächen oder Volumina der Bauteile abgeschätzt werden.

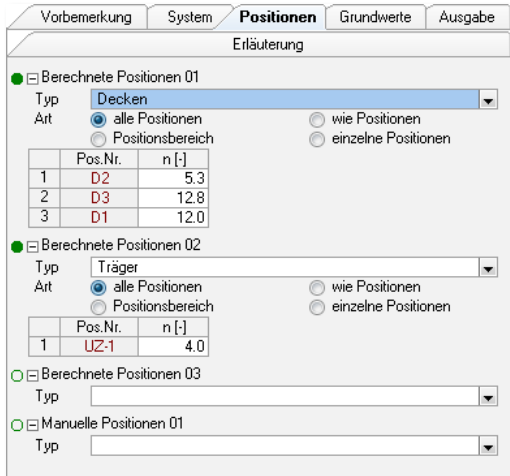


Bild 1. Faktorisieren aller Träger- und Deckenpositionen

Sicherheitszuschläge, Berücksichtigung von Verankerungslängen

Der Anwender legt einen prozentualen Aufschlag fest, mit dem alle automatisch und manuell ermittelten Massen erhöht werden.

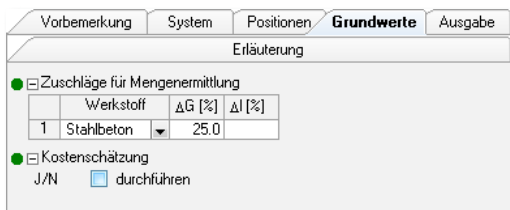


Bild 2. Definition von Zuschlägen zur Massenermittlung

Dieser Aufschlag ist vor allem dazu geeignet einen Sicherheitszuschlag oder nicht berücksichtigte Bewehrungsanteile wie Verankerungs- und Übergreifungslängen, Montageisen und Abstandhalter zu erfassen.

Ausgabe

Im Modul S093 werden die Betonstahlmassen wahlweise getrennt nach Positionen oder zusammengefasst je Material ausgegeben. Die Massen werden jeweils für die gewählte Betonstahlgüte und Bewehrungsart (Stabstahl/ Matten) getrennt ausgewiesen.

Pos. [-]	Mat. [-]	n [-]	A [m²]	V [m³]
UZ-1	C 20/25	4.00	-	5.63
D1	C 20/25	5.30	0.00	10.94
D2	C 20/25	12.80	0.00	18.74
D3	C 20/25	12.00	0.00	29.57
Summen			0.00	64.88

Pos. [-]	Mat. [-]	n [-]	V [m³]	G [kg]
D1	BSt 500MA	5.30	0.48	3765
D2	BSt 500MA	12.80	0.93	7333
D3	BSt 500MA	12.00	1.33	10460
Summen			2.75	21558

Pos. [-]	Mat. [-]	n [-]	V [m³]	G [kg]
UZ-1	BSt 500SA	4.00	0.05	419
Summen			0.05	419

Festigkeit [-]	ΔG [%]	V [m³]	G [kg]
C 20/25	25.00	81.10	81.10
Summen		81.10	81.10

Festigkeit [-]	Form	ΔG [%]	G [kg]
BSt 500MA	Matten	0.00	21558
BSt 500SA	Stäbe	0.00	419
Summen			21977

Bild 3. Beispielausgabe für drei Deckenpositionen und eine Unterzugposition

Möchten Sie sich durch wissenschaftliches Arbeiten weiterqualifizieren? Haben Sie Ihr Bauingenieurstudium an einer Universität mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossen oder haben Sie an einer Fachhochschule zu den besten 10 % Ihres Abschlussjahrgangs gehört?



Promovieren in Kaiserslautern

Dann können eine Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter und eine Promotion sinnvolle Stufen auf Ihrer Karriereleiter sein.

Die TU Kaiserslautern bietet hierfür in den Fächern des konstruktiven Ingenieurbaus überdurchschnittlich gute Randbedingungen.

Das sind die Themenschwerpunkte:

- Stahlverbundbau
- Konstruieren mit Hochleistungswerkstoffen
- Bauen im Bestand
- Befestigungstechnik
- Energieeffiziente Gebäude

Informieren Sie sich unter www.massivbau-kl.de.

Ansprechpartner: Prof. Dr.-Ing. Jürgen Schnell

Studieren in Kaiserslautern

Das Deutschlandstipendium fördert seit dem Sommersemester 2011 mit 300 Euro monatlich Studierende sowie Studienanfängerinnen und Studienanfänger, deren Werdegang herausragende Leistungen in Studium und Beruf erwarten lässt. Die Hälfte von der Bundesregierung und die andere Hälfte von privaten Stiftern: Vom neuen Bündnis aus privatem Engagement und staatlicher Förderung sollen mittelfristig bis zu acht Prozent aller Studierenden an deutschen Hochschulen profitieren. Der Leistungsbegriff, der dem Stipendium zugrunde liegt, ist bewusst weit gefasst: Gute Noten und Studienleistungen gehören ebenso dazu wie die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen oder das erfolgreiche Meistern von Hindernissen im eigenen Lebens- und Bildungsweg. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten erhalten das einkommensunabhängige Fördergeld von monatlich 300 Euro (zusätzlich zu BAföG-Leistungen) für mindestens zwei Semester und höchstens bis zum Ende der Regelstudienzeit, damit sie sich erfolgreich auf ihre Hochschulausbildung konzentrieren können.

Die mb AEC Software GmbH unterstützt diese Initiative der Bundesregierung und stiftet ab dem Wintersemester 2012/13 mehrere Deutschlandstipendien an der TU Kaiserslautern.

Die nächste Möglichkeit zur Bewerbung besteht für das WS 2012/13 in der Zeit vom 1.6. – 22.6.2012.

www.tu-kaiserslautern.de
www.deutschland-stipendium.de



Konventionen für die Bewehrungswahl

Allgemeines

Bei der Ermittlung der Bewehrungsmassen handelt es sich um eine Abschätzung, die auf Konventionen beruht. Diese wird im Folgenden für die einzelnen Bauteiltypen erläutert. Es sind übliche Bewehrungsmuster hinterlegt, die in der überwiegenden Anzahl der Fälle eine gute Näherung für die tatsächlich eingebaute Bewehrung darstellen.

Sollte im Einzelfall die geplante Bewehrungsführung stark von der angenommenen abweichen, stehen dem Anwender die manuellen Bewehrungspositionen zur Verfügung, mit der die automatisch ermittelten ergänzt oder ersetzt werden können.

Träger und Balken

Module: S308, S309, S351, S300.de, S340.de, S340.at, S340.ch, S340.it

Längsbewehrung entsprechend der Ausgabe in der Tabelle Bewehrungswahl unter Berücksichtigung der Staffelung.

Bügel unter Berücksichtigung der Schnittigkeit, Bügelabstände gemäß Tabelle Bewehrungswahl. Die Biegeformen werden entsprechend Bild 4 angenommen.

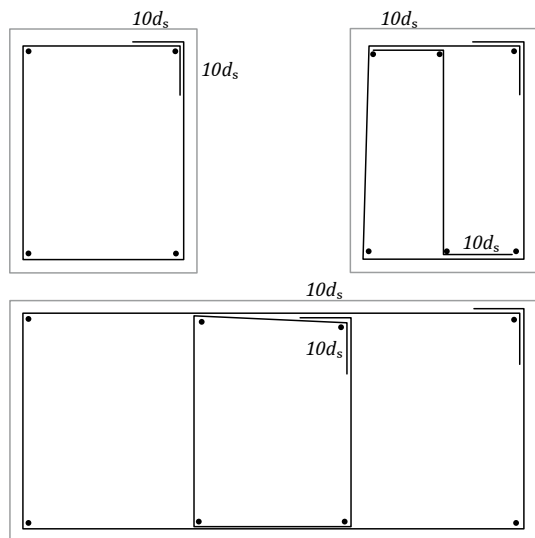


Bild 4. Biegeformen geschlossene Bügel

Plattenbalken werden mit oben offenen Bügeln ausgeführt, die mit der Gurtbewehrung geschlossen werden (Bild 5).

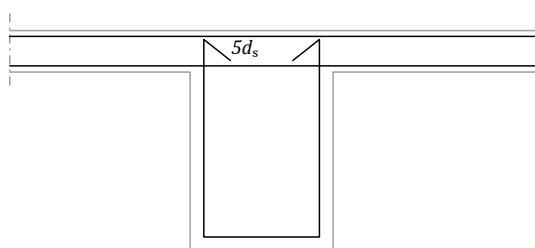


Bild 5. Biegeform oben offener Bügel und Gurtbewehrung

Im Bereich von Vouten wird für die Massenermittlung eine mittlere Bügelhöhe angenommen (Bild 6).

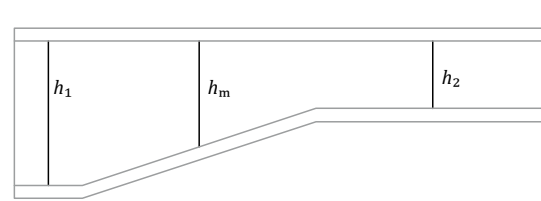


Bild 6. Bügelhöhe im Bereich von Vouten

Die Zulagebewehrung im Bereich von Aussparungen bleibt unberücksichtigt. Diese Zulagebewehrung ist, wie bereits oben erläutert, über einen prozentualen Aufschlag zu berücksichtigen.

Module: S355, S356, S320.de

Die Bewehrungswahl dieser Module erfolgt in einzelnen Nachweisschnitten. Bei der Längsbewehrung bleiben daher Staffelung und Zugkraftdeckung unberücksichtigt. Es wird ein konstanter Bewehrungsgrad zwischen den Nachweisschnitten angenommen, der für einen Gültigkeitsbereich gleich dem halben Abstand der Nachweisschnitte gilt (Bild 7). Die Biegeformen der Bügel entsprechen Bild 4.

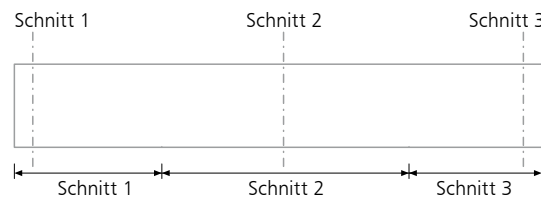


Bild 7. Gültigkeitsbereich der Nachweisschnitte

Platten

Module: S212, S351, S200.de, S340.de, S340.at, S340.ch, S340.it

Die Massen im Modul werden für einen 1 m breiten Deckenstreifen ermittelt. Im Modul S093 kann die Deckenbreite vorgegeben werden, um die entsprechende Gesamtmasse zu bestimmen. Sofern Querkraftbewehrung erforderlich ist, wird die Anordnung der Bügel entsprechend Bild 8 angenommen. Randeinfassungen und Abstandhalter werden nicht berücksichtigt.

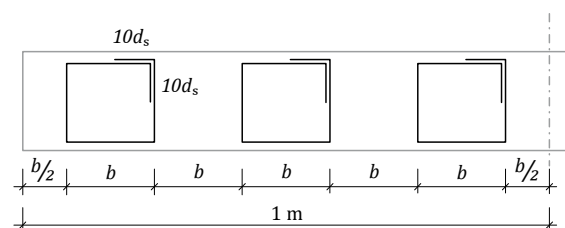


Bild 8. Bügelanordnung in Platten

Stützen

Module: S403, S404, S407, S408, S409, S401.de, S403.de, S411.de, S412.de, S403.at, S403.ch, S403.it

Die Bewehrungswahl erfolgt in den Modulen konstant für definierte Abschnitte. Die entsprechenden Abschnitte werden als Gültigkeitsbereiche für die Massenermittlung angenommen. Über- und unterhalb von Lagern sowie an Querschnittsprüngen wird mit dem 0,6fachen Bügelabstand verbügelt (Bild 9). Die Biegeform der Bügel entspricht Bild 10.

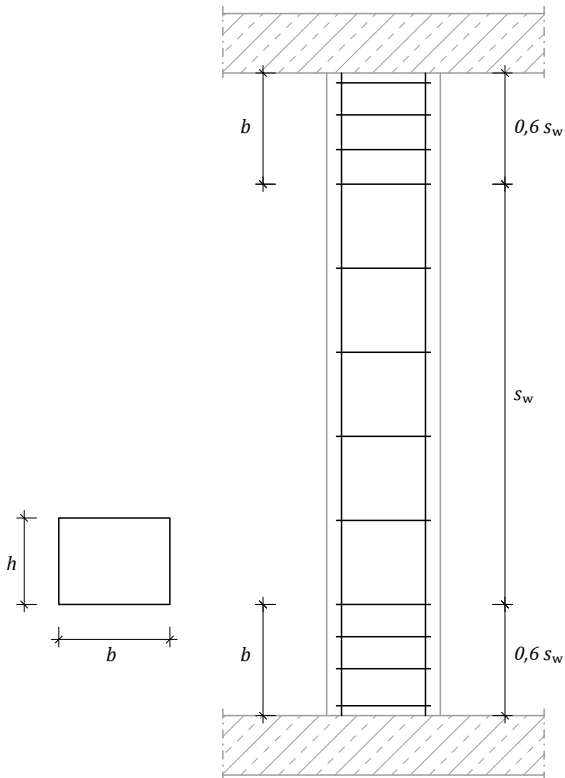


Bild 9. Enge Verbügelung unterhalb Balken und Decken

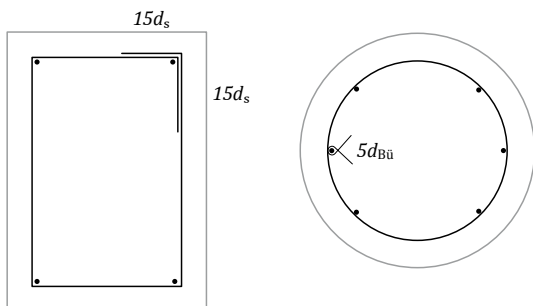


Bild 10. Biegeform der Stützenbügel

Wände

Module: S420, S516

Die Längsbewehrung für Wände wird analog zur Stützensbewehrung gewählt. Die Wahl erfolgt für einen 1 m breiten Streifen. Sollte eine Verbügelung erforderlich werden, so wird eine Anordnung entsprechend der Plattenbewehrung vorausgesetzt (Bild 8).

Fundamente

Module: S501, S500.de, S500.at

Die Haupttragrichtung zentrisch belasteter Streifenfundamente ist die Querrichtung. Als Biegeform werden gerade Stäbe mit Endhaken angenommen. Die Bewehrungswahl erfolgt für einen 1 m langen Abschnitt. Zusätzlich werden abhängig von der Bewehrungswahl im Modul Verteilereisen und eine obere Längsbewehrung berücksichtigt (Bild 11).

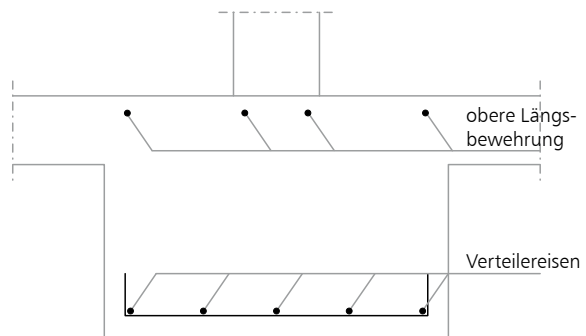


Bild 11. Biegeform Streifenfundament

Module: S534, S537, S510.de, S511.de, S510.at, S511.at

Einzelfundamente können in den Varianten Blockfundament, Köcherfundament und Becherfundament jeweils mit glatter oder rauher Schalung bemessen werden. Allen Typen gemein sind die Konventionen für die obere und untere Längsbewehrung und für die Durchstanzbewehrung (Bild 12 und 13).

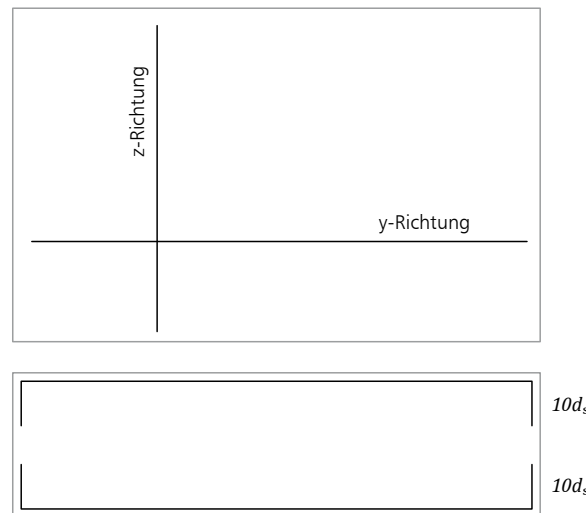


Bild 12. Obere und untere Längsbewehrung

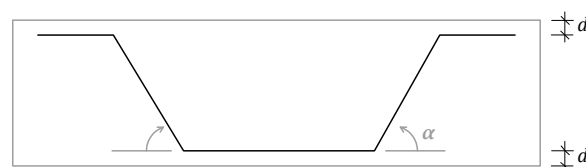


Bild 13. Durchstanzbewehrung mit Schrägstäben

Bei der Köcherausbildung unterscheiden sich die Varianten voneinander. Es wird von einer vertikalen Köcherbewehrung mit einer Biegeform gemäß Bild 14 ausgegangen, die im Bereich der Köcherwände von Horizontalbügeln gemäß Bild 15 umschlossen ist. Für die Massenermittlung wird von gleicher konstruktiver Durchbildung von glatten und verzahnten Köchern ausgegangen.

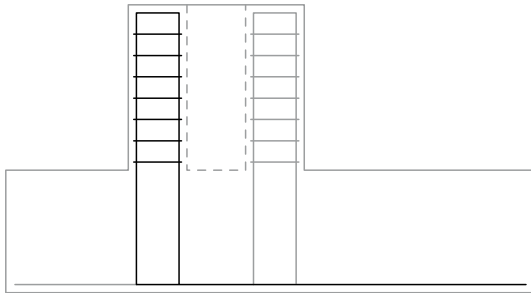


Bild 14. Vertikale Köcherbewehrung, glatt und verzahnt

Bei Becherfundamenten ist wegen der grundsätzlich unterschiedlichen Rechenmodelle von glatten und rauen Köchern auch eine komplett unterschiedliche Bewehrungsführung erforderlich. Die für die Massenermittlung angenommenen Biegeformen und Abmessungen können den Bildern 16 und 17 entnommen werden.

Dipl.-Ing. Sascha Heuß
 mb AEC Software GmbH
 mb-news@mbaec.de

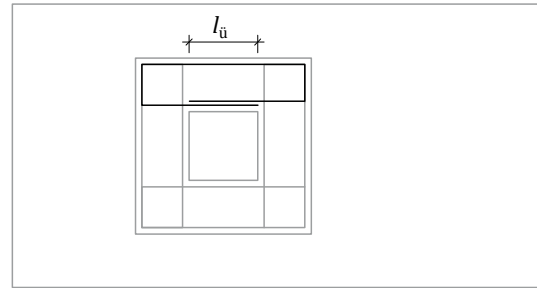


Bild 15. Horizontale Köcherbewehrung

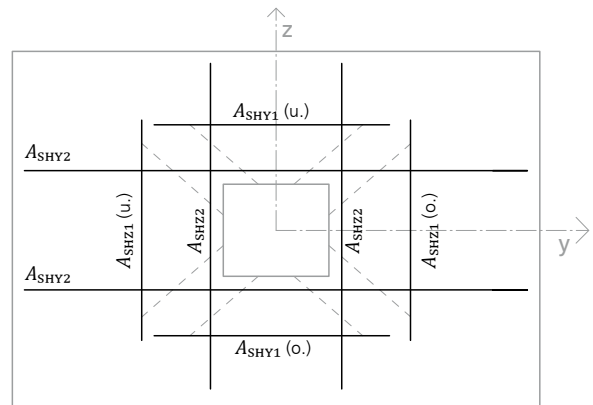
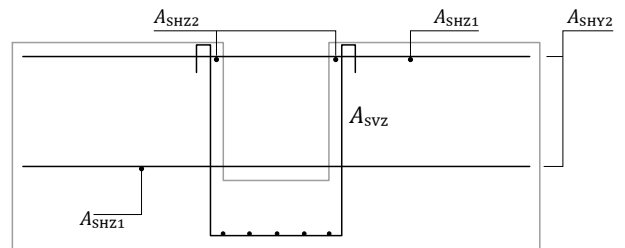


Bild 16. Becherbewehrung glatter Becher

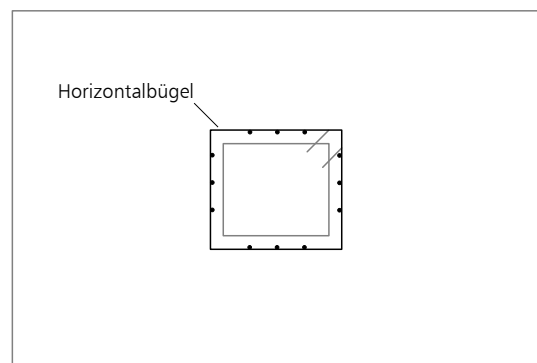
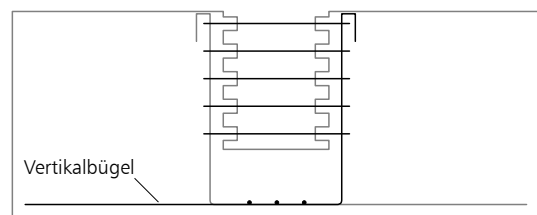


Bild 17. Becherbewehrung rauer/verzahnter Becher



Aktuelle Angebote

S093 Mengenermittlung für wesentliche Tragglieder

Leistungsbeschreibung siehe nebenstehenden Fachartikel

BauStatik 5 bestehend aus

5 BauStatik-Modulen nach freier Wahl

(ausgenommen: S018, S755, S756, S928, S4



Leistungsbeschreibung des Vorgänger-Moduls

JETZT: S041.de Mengenermittlung für wesentliche Tragglieder

Es gelten unsere Allg. Geschäftsbedingungen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
 Alle Preise zzgl. Versandkosten (7,50 EUR) und ges. MwSt. Hardlock für Einzelplatzlizenz, je Arbeitsplatz erforderlich (95,- EUR). Handbücher auf DVD. Betriebssystem Windows XP (32) / Windows Vista (32/64) / Windows 7 (32/64) – Stand: April 2022

Preisliste siehe www.mbaec.de